

Situationsbericht Libyen – update 01.03.2016

Das Parlament in Tobruk blockiert bis dato die Abstimmung über die 18- köpfige Kabinettsliste der neuen Einheitsregierung. Nach Ablehnung der 32-köpfigen Kabinettsliste am 25.01.2016 hat man auch bei der neuen Liste noch Vorhalte gegenüber einigen Kandidaten und dem Programm. Auf Druck der UN und EU erwartet man nun die Abstimmung in der nächsten Woche.

Außer in Sirte, Bengasi und seit kurzem in Sabratha kann man die Situation als normal bezeichnen, obwohl sich die humanitäre Situation landesweit weiter verschlechtert. Die Zahl der Obdachlosen, die zurzeit in Schulen und öffentlichen Gebäuden untergekommen sind, wird auf mehr als 400.000 beziffert. Ferner gibt es Probleme mit der Versorgung der Bevölkerung von lebensnotwendigen Medikamenten. Man erwartet dass die Vorräte Ende März erschöpft sind.

Des Weiteren verschlechtert sich die wirtschaftliche Situation fast täglich. Die Ölexporte gingen weiter zurück, der Wert des libyschen Dinars verliert weiter an Wert und die politischen Herausforderungen werden immer gravierender. Die Inflationsrate stieg auf 11,4 %. Dadurch erhöhten sich die inländischen Preise auf das zwei- und dreifache. Da die Banken nicht um die entsprechende Liquidität verfügen, erhielten die Angestellten im öffentlichen Dienst nur ein Bruchteil ihrer Gehälter ausgezahlt. Dem zu Folge wurden auch die täglichen Kontenabhebungen auf Dinar 1.000 – max. 5.000 limitiert (1 Euro = 3,5 LYD) limitiert.

Bengasi – General Kalifa Hafter hat weitere Angriffe auf die islamischen Milizen, die noch ca. 20% der Region kontrollieren, gestartet.

Sirte – laut Berichten unserer Niederlassung in Tripolis befindet sich Sirte noch unter der Kontrolle der ISIS.

Sabratha – Nach dem Bombenangriff auf das ISIS Ausbildungscamp am 20.02.2016 starteten lokale Milizen Angriffe auf die noch verbleibenden ISIS Gruppierungen.

Neue Bedingungen, Regularien und Abläufe bei der Eröffnung von Akkreditiven

Die Zentralbank Libyens verabschiedete am 07.01.2016 neue Rahmenbedingungen bei der Eröffnung von Akkreditiven. In der Anlage finden sie die neuen Bedingungen in arabischer und englischer Sprache.



Seeverkehr

Die nächste Direkt - Abfahrt für break bulk und Container ab Bremen ist für die Kalenderwoche 14 vorgesehen.

Flugverkehr

Regelmäßige Direktflüge in Frachtmaschinen aus Europa nach Tripolis (Mitiga Airport). Ferner sind Fracht Charterflüge nach Labraq - al Baida International Airport (250 km östlich von Bengasi) möglich.

Die nächste direkte Frachtmaschine nach Tripolis (Mitiga-Airport) ist für den 16.03.2016 geplant.

Die Wiederaufbauarbeiten am Tripolis International Airport schreiten voran. Jedoch ist derzeit noch nicht absehbar wann der Flughafen wieder operativ tätig sein wird.

Wir als Roland Logistik sind in Libyen voll operativ tätig und können unseren Kunden das komplette logistische Dienstleistungspaket anbieten.

Ihre ROLAND Logistik GmbH